



## Protokoll vom Plenum am 3. Juni 2019, 19:00 Uhr, Villa Ichon

**Moderation:** Sonja, **Protokoll:** Jürgen J., **18 Teilnehmer-innen**

### 0. Die Moderation des nächsten Plenums Margareta

#### 1. Berichte aus den Gruppen

Die AGs Genug für alle, Freihandel, Arbeit fairteilen und Aktion berichteten.

#### 2. Bürgerschafts- und Europawahlen Nachlese

Am Freitag, dem 14. Juni um 10.00 Uhr, findet eine Aktion vor dem CDU-Landesbüro, Am Wall 135, statt. Die Abgeordneten sollen aufgefordert werden, zu ihrer Einstellung zum Klimaschutz Stellung zu nehmen und auf unsere Fragen zu antworten. Thomas Milowski von Campact organisiert die Aktion.

#### 3. Aktionen zur Hauptversammlung von VW und Deutsche Bank, Ausblick auf die Aktionen zur IAA

Achim berichtet.

#### 4. Rückblick auf die Demos „Ein Europa für alle“ in Hamburg und anderswo, die Rassismusedemo in Bremen und die Demo Fridays for Future.

#### 5. Neuigkeiten aus dem Ko-Kreis

Achim und Sonja berichten vom geplanten Fridays-for-future-Klimastreik am 20.9., der Aktion von Stopp Ramstein am 26. 6. und der geplanten Beteiligung von Attac an diesen Aktionen. Die AG Freihandel will vorbereiten, was zum 20.9. in Bremen getan werden kann.

#### 5a. Wachstumswende, Einfach einsteigen, Fridays for Future, Verkehrswende

Auf dem Plenum im Juli soll besprochen werden was wir in diesen Angelegenheiten in Bremen leisten können. Margareta und Achim machen einen Input.

#### 6. Veranstaltung zur Gemeinnützigkeit im Oktober (23. oder 24. 10.?)

Die in Bremen ansässigen Mitglieder der Allianz „Rechtssicherheit für politische Willensbildung“ sollen hinsichtlich einer möglichen gemeinsamen Veranstaltung zur Gemeinnützigkeit angeschrieben werden. Die Allianz ist ein Zusammenschluss von Organisationen und fordert, die Gemeinnützigkeit für Organisationen der Zivilgesellschaft zu sichern, die Beiträge zur politischen Willensbildung leisten.

#### 7. Unsere Internetseite

entfällt, verschoben

#### 8. Finanzanträge

Es liegt der hier wiedergegebene Antrag der AG Genug für alle vor. Der Antrag wurde einstimmig angenommen.

*Liebe Attacies,*

*auch in diesem Jahr möchte die Bremer Attac AG „Genug für alle“ Veranstaltungen rund um die diesmal **12. Internationalen Woche des Grundeinkommens** (16. bis 22. September) durchführen. In diesem Jahr haben wir sogar Veranstaltungen bis November geplant. Die Planungen für die diesjährige Internationale Woche des Grundeinkommens stehen für uns im Zeichen der Veranstaltungsreihe **digibGE19-Tournee**.*

#### **Worum geht es bei dieser Veranstaltungsreihe?**

*Die Tournee zum Thema „Digitalisierung? Grundeinkommen!“ ist eine Fortsetzung der BGE17-Tournee, die 2017 in vierzehn Städten mit über vierzig Referierenden stattgefunden und zu einer guten Vernetzung von BGE-Aktivist\*innen in Deutschland und über die Grenzen hinaus geführt hat. Im Vorfeld fand im Mai 2018 in Frankfurt am Main eine zweitägige Tagung zum Thema „Digitalisierung? Grundeinkommen!“ statt, an der 100 aktive BGE Befürwort\*innen aus Deutschland, Österreich und der Schweiz teilgenommen haben.*

*Als Ergebnis dieser Arbeitstagung wurde das [Frankfurter Manifest](#) verabschiedet. Dieses Manifest eines **emanzipatorischen Grundeinkommens** dient als Diskussionsgrundlage der geplanten digibGE19-Tournee. Wie bereits bei der erfolgreichen BGE17-Tournee, so wollen wir auch diesmal wieder gemeinsam mit lokalen Bündnissen samstags, in der Regel von 11 bis 15 Uhr, je nach örtlichen Gegebenheiten auch kürzer oder länger, diese Veranstaltungsreihe organisieren und durchführen. Diesmal wollen wir uns aber nicht ausschließlich mit dem Thema Grundeinkommen beschäftigen, sondern vielmehr die Rahmenbedingungen eines Grundeinkommens im*

*Zeitalter der Digitalisierung in den Fokus stellen. Es geht thematisch um Fragen der Auswirkungen des digitalen Wandels auf verschiedene Lebensbereiche: soziale Sicherheit, Arbeitsverhältnisse, Demokratie, Gesundheit, Landwirtschaft etc. Überdies versuchen wir Simone Lange, die Oberbürgermeisterin von Flensburg, zu einem Vortrag über das Grundeinkommen zu gewinnen.*

*Des Weiteren werden wir an zwei Abenden und zwar am 25.10.2019 und am 20.11.2019 jeweils kleine Grundlagenseminare über das emanzipatorische Grundeinkommen organisieren. Wir stellen einen Antrag in Höhe von insgesamt ca. 1.020,00 € als Attac-Finanzierungsanteil für 4 Veranstaltungen, die im Rahmen der Woche des Grundeinkommens (Gesamtbudget ca. 2.650,00 €) stattfinden werden. Wir versuchen allerdings die Kosten noch etwas zu reduzieren. Eine Auflistung der zu erwartenden Kosten und das vorläufige, in Planung befindliche Programm, sind unten aufgeführt.*

*Wir hoffen sehr, dass Ihr für unseren Antrag votiert und wir Euch zahlreich auf den Veranstaltungen begrüßen können.*

*Mit freundlichen Grüßen*

*Jörg Ackermann  
Michael Behrmann  
(für die attac AG Genug für alle)*

*J Ackermann  
Hamburger Strörgeße 196  
28205 Bremen  
mobil: 0177-7 38 89 79  
Tel.: 0421-6 16 55 38*

*Michael Behrmann  
Merseburger Straße 18  
28215 Bremen  
Tel.: 0421-498 81 89  
Mail: [pmb@nord-com.net](mailto:pmb@nord-com.net)*

*Der attac-Anteil an der BGE 19 Tournee setzt sich zusammen aus Raumkosten von ca. € 300 Kosten und einem Honorar von ca. € 240,00*

*Der attac-Anteil an der Veranstaltung mit Simone Lange setzt sich zusammen aus Raumkosten ca. € 300,00*

*Die Kosten für BGE Basics 01 und 02 setzen sich zusammen aus Raumkosten und Material Kopien usw.*

Jürgen J., 5.6.2019